

Dienstbesprechung Abt. Medienbearbeitung

PROTOKOLL

12.06.2024

9.15 – 9.50 UHR

PRÄSENZ

SITZUNGSLEITUNG	Leiwesmeyer
PROTOKOLLFÜHRER	Zierhut
TEILNEHMER	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Medienbearbeitung
VERTEILER	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Medienbearbeitung

TAGESORDNUNGSPUNKTE	ZU ERLEDIGEN DURCH
<p><u>Begrüßung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frau Leiwesmeyer begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Dienstbesprechung. 	
<p><u>Personal:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Die Beurteilungen für QE3 stehen an. Frau Leiwesmeyer setzt sich mit den Betreffenden in Verbindung. 	
<p><u>Finanzierung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Der (Normal-) Etat soll Mitte Juli zugewiesen werden. Siemensmittel sind ausgegeben und abgeschlossen. Ob es neue Mittel geben wird, ist noch unklar. Ob es HTA-Mittel geben wird, ist noch unklar. Hier ist die Informatik betroffen, deren Etat HTA-Mittel waren. 	
<p><u>Änderungen im Erwerbungsclient:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Bei Auslandsrechnungen in Fremdwährung wird der tatsächlich bezahlte Euro-Betrag im EC nachgetragen. Für Springer DEAL und Wiley DEAL wird es einzelne Bestellungen pro Fach im EC geben, es wird kein Vorabzug beim Etat erfolgen. Für den Buchbinder gibt es seit 2024 laufende Bestellungen pro Fach im EC, die Verplanung sind die Ausgaben des Vorjahres, die Rechnungen werden auch im EC erfasst. 	
<p><u>Größere Aktionen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> DIMOS: Aus dem Alten Finanzamt kam ein großer Bestand an Titeln zu uns. Dieser wird derweilen im Katalograum zwischengelagert und ist entsprechend gekennzeichnet. Die einzelnen Titel werden entweder in unseren Bestand eingearbeitet oder ausgesondert. Rechenzentrum: Im Rechenzentrum wird ein Handapparat mit ca. 1.500 Titeln aufgelöst. Diese werden zu uns in Kisten transportiert und entweder eingearbeitet oder ausgesondert. 	
<p><u>Folio:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Der gemeinsame Ausleihverbund zwischen den Regensburger Bibliotheken soll auch beim Umstieg zu Folio bestehen bleiben. Die Staatliche Bibliothek steigt zum 27.06.24 auf Alma um und nimmt derweilen nicht mehr am Ausleihverbund teil. Nach dem Umstieg auf Alma soll ein Ausleihverbund wieder durch das Einsetzen von OLV (=Ortsleihverkehr) möglich sein. OLV ist auch als Brückenlösung bei Folio angedacht, denn in Folio stehen OpenRS und die Konsortialfunktionen noch nicht vollumfänglich zur Verfügung. Daraus würde sich ergeben, dass die UB, OTH und das IOS jeweils einen eigenen Mandanten erhalten, in dem Ausleihe und Erwerbung verfügbar ist, wie es auch bei den anderen Bibliotheken ist. 	
<p><u>Sonstiges:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> OpenScape: Zu den Schulungen sind die Aufzeichnungen online: https://www.uni-regensburg.de/technische-zentrale/nachrichtentechnik/uc/index.html Erstattungsantrag: Zur Digitalisierung des Erstattungsantrags gibt es online ein Video unter: https://mediathek2.uni-regensburg.de/playthis/66504f6bc1c1e8.08878649 	
<p><u>Vorstellung aus Sachgebiet Zeitschriften – Zeitschriftenerwerbung/ Zeitschriftenstelle:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Die Zeitschriftenstelle kümmert sich um die Beschaffung und die Verwaltung von Fortsetzungen, die im Kauf, als Geschenk, im Tausch oder als Pflichtlieferung eingehen. Die Zeitschriftenstelle verwaltet ca. 4.400 laufende Fortsetzungsbestellungen und ist die Verbindung zwischen dem Fachbereich und dem Lieferanten. Die Lieferanten sind beispielsweise Regensburger Buchhändler oder Agenturen, wie Ebsco, der amerikanische Zeitschriften liefert oder Massmann, der auf französischsprachige Zeitschriften spezialisiert ist oder Eastview für osteuropäische Zeitschriften. Folgendes wird in der Zeitschriftenstelle bearbeitet: Neubestellungen, Einzelbestellungen, Ersatzbestellungen, Umbestellungen (Lieferanten), Eingang der Fortsetzungen, Rechnungsbearbeitung (Vorauszahlung oder Rechnung mit Lieferung), Reklamationen und Abbestellungen. Die Entwicklung der Fortsetzungen war von reinen Print-Abos zu print+online zu e-only. Der Wunsch nach einer Zeitschrift geht vom Fachbereich aus. Bei e-only lässt man zuerst den Zugriff freischalten, prüft, ob dieser funktioniert und lässt diesen dann in der EZB eintragen. Handelt es sich um einen neuen Titel, muss dieser erst in der ZDB angelegt werden. Elektronische Zeitschriften können auch in Paketen erworben werden, hier gibt es verschiedene Möglichkeiten: lokale Pakete (individueller Inhalt); Konsortien (bayernweit oder deutschlandweit; in der Regel bei bestimmten Verlagen); DEAL (Wiley, Springer, Elsevier) oder auch, dass Zeitschriften in Datenbanken enthalten sind wie z.B. in Beck-online oder Wiso. Beim Kaufwunsch eines Paketes werden als erstes die enthaltenen Titel mit den bestehenden Einzelabos 	

Universitätsbibliothek Regensburg

abgeglichen, im zweiten Schritt vergleicht man die Kosten aller Einzelabos mit den Kosten des Pakets. Wenn man sich für das Paket entscheidet, muss die Finanzierung in einem dritten Schritt geklärt werden (oft schwierige Aufteilung auf versch. Teilbibliotheken). Pakete werden in der Regel jährlich erneuert, ggf. mit verändertem Titelbestand, was den Prozess wieder beim ersten Schritt, dem Abgleich der im Paket enthaltenen Titeln mit den bestehenden Einzelabos, beginnen lässt.

- Open Access und das Publizieren spielt immer mehr eine Rolle, weshalb dann auch das Open Access-Team involviert ist.
- In Folio können die e-Zeitschriften besser als in SISIS verwaltet werden → ERM-Apps.

Termin für die nächste Dienstbesprechung:

Mittwoch, 10.07.2024, um 9:15 Uhr

in folgendem Zoom-Raum:

<https://uni-regensburg.zoom.us/j/67380554421?pwd=ZnY3UmlvMnNJK3VXZTRDODVja0JMZz09>

Meeting-ID: 673 8055 4421

Kenncode: 329333